

Re-Design der Aus- und Weiterbildung

SEE – Was sehen wir heute?

Die Aus- und Weiterbildung hat durch die grösste Vertrauenskrise, die es je gegeben hat, vermeintlich an Stellenwert verloren. Nach dem Schock empfehlen wir eine völlig neue Aus- und Weiterbildungsarchitektur. Warum? Das Wettbewerbsumfeld braucht eine neue Lerngeschwindigkeit und Flexibilität. Diese erreichen wir nur, indem wir völlig neue Anforderungskriterien definieren und erfüllen. Dabei geht es um On-the-job- und projektbezogene Programme sowie «Train-the-Trainer-Ansätze». Hierin sehen wir ein hohes Sparpotenzial für moderne Unternehmen.

DO – Wo setzen wir an?

Unseren Lösungsansatz sehen wir in drei Phasen:

1. Aus- und Weiterbildungs-Check-up heute/morgen (Diagnose)
2. Re-Design/Blueprint
 - Von Wissensvermittlung zur Umsetzungskompetenz
 - Ressourcengerechte Architektur (Geld – Mensch – Zeit)
 - Professionell lernende Organisation (schnell – flexibel – liniengetrieben)
 - Messung & Monitoring weicher Faktoren
3. Nachhaltige interne Befähigung
 - Selektion & Bestimmung eigener Multiplikatoren
 - Train-the-Trainer-Konzept
 - Coaching

GET – Wie profitieren Sie?

Eine derartige Neuerung nutzt die Krise als Chance. Die Aus- und Weiterbildung im Unternehmen wird durch diese Neupositionierung revitalisiert, erhält eine stärkere Business-Awareness und führt folglich zu einer höheren Anerkennung von innen und aussen.